

Tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte der Betriebe der Energie- und Wasserversorgung in Mecklenburg-Vorpommern

2024

Kennziffer: E413 2024 00

Herausgabe: 7. Mai 2025

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2025
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabelle 1 Tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung im Zeitvergleich	4
Tabelle 2 Tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 2024 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen	5
Methodik	6
Glossar	7
Mehr zum Thema	8
Qualitätsbericht	9

Vorbemerkungen

Die bundesweit einheitlich durchgeführte Erhebung bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung ist ein Beitrag zur kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage in der Energie- und Wasserversorgung. Zu diesem Zweck erfolgt die Erhebung monatlich bei größeren Betrieben der Energie- und Wasserversorgung nach bundeseinheitlicher Abgrenzung (vgl. auch Methodik und Qualitätsbericht).

Die vorläufigen Monatsergebnisse werden im Zuge der Jahresaufbereitung um noch nachträglich erfolgte Meldungen und Korrekturen ergänzt (sogenannte Jahreskorrektur). Das Statistische Amt veröffentlicht die dann endgültigen Monatsdaten in diesem Bericht jährlich für das jeweils zurückliegende Erhebungsjahr.

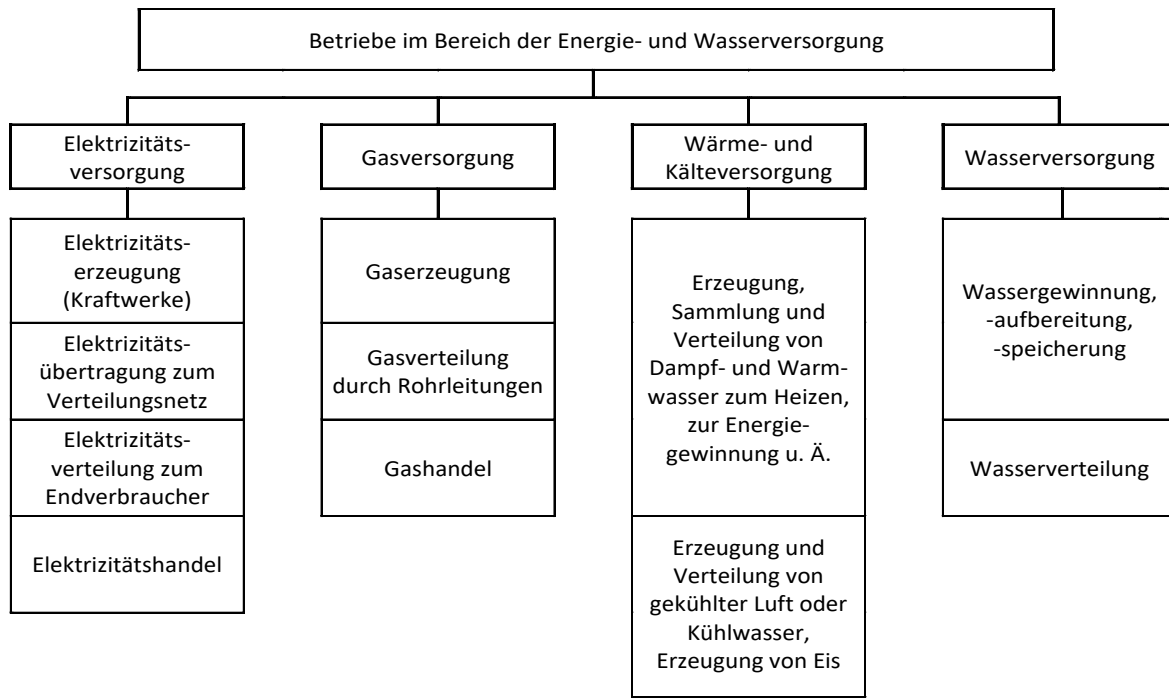
Tabelle 1			Tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung im Zeitvergleich							
Lfd. Nr.	Merkmal	ME	2000	2010	2015	2020	2021	2022	2023	2024
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Betriebe	Anzahl	58	55	77	79	82	68	67	66
2	Elektrizitätsversorgung	Anzahl	7	22	29	38	42	42	41	40
3	Gasversorgung	Anzahl	11	6	17	8	10	10	10	10
4	Wärme- und Kälteversorgung	Anzahl	8	6	11	13	10	10	10	9
5	Wasserversorgung	Anzahl	32	21	20	20	20	6	6	7
6	Tätige Personen	Anzahl	5.899	4.677	5.205	6.088	6.145	4.951	5.074	5.263
7	Elektrizitätsversorgung	Anzahl	2.006	2.252	2.557	3.107	3.639	3.734	3.840	3.931
8	Gasversorgung	Anzahl	451	47	.	198	107	103	104	107
9	Wärme- und Kälteversorgung	Anzahl	1.189	765	.	1.211	821	824	829	821
10	Wasserversorgung	Anzahl	2.253	1.613	1.530	1.572	1.578	291	302	404
11	Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	4.212	7.464	8.181	9.623	9.620	7.609	7.759	8.007
12	Elektrizitätsversorgung	1.000 h	1.180	3.525	3.962	4.881	5.768	5.775	5.899	6.011
13	Gasversorgung	1.000 h	194	69	281	302	167	159	157	157
14	Wärme- und Kälteversorgung	1.000 h	867	1.307	1.533	1.948	1.228	1.229	1.237	1.217
15	Wasserversorgung	1.000 h	1.970	2.562	2.405	2.491	2.456	446	466	623
16	Geleistete Arbeitsstunden je tätiger Person	h	1.647	1.596	1.572	1.581	1.566	1.537	1.529	1.522
17	Elektrizitätsversorgung	h	1.553	1.565	1.550	1.571	1.585	1.547	1.536	1.529
18	Gasversorgung	h	1.632	1.482	.	1.523	1.561	1.547	1.517	1.472
19	Wärme- und Kälteversorgung	h	1.738	1.708	.	1.609	1.496	1.492	1.492	1.482
20	Wasserversorgung	h	1.671	1.588	1.572	1.585	1.557	1.533	1.544	1.540
21	Bruttoentgeltsumme	1.000 EUR	173.559	182.042	238.651	307.063	316.442	270.943	293.464	315.992
22	Elektrizitätsversorgung	1.000 EUR	60.630	91.431	123.532	162.402	194.158	206.197	222.728	238.585
23	Gasversorgung	1.000 EUR	14.865	2.108	.	11.005	6.415	6.241	6.617	6.784
24	Wärme- und Kälteversorgung	1.000 EUR	36.524	32.399	.	62.181	42.808	44.107	48.053	49.566
25	Wasserversorgung	1.000 EUR	61.539	56.104	61.679	71.474	73.061	14.396	16.066	21.057
26	Bruttoentgeltsumme je tätiger Person	EUR	29.422	38.922	45.849	50.442	51.498	54.722	57.833	60.044
27	Elektrizitätsversorgung	EUR	30.225	40.597	48.315	52.278	53.362	55.220	58.001	60.696
28	Gasversorgung	EUR	32.961	45.014	.	55.499	59.898	60.715	63.744	63.644
29	Wärme- und Kälteversorgung	EUR	30.718	42.352	.	51.351	52.148	53.554	57.972	60.365
30	Wasserversorgung	EUR	27.314	34.780	40.316	45.473	46.297	49.506	53.270	52.083

Tabelle 2		Tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 2024 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen			
Lfd. Nr.	Monat	Insgesamt	Davon		
			Energieversorgung (35)	darunter	Wasserversorgung (36)
				Elektrizitätsversorgung (35.1)	
1	2	3	4	5	6
		Tätige Personen			
1	Januar	5.194	4.796	3.887	398
2	Februar	5.202	4.803	3.891	399
3	März	5.207	4.806	3.895	401
4	April	5.228	4.829	3.915	399
5	Mai	5.227	4.833	3.910	394
6	Juni	5.239	4.836	3.912	403
7	Juli	5.245	4.839	3.909	406
8	August	5.268	4.862	3.916	406
9	September	5.345	4.937	3.990	408
10	Oktober	5.345	4.931	3.987	414
11	November	5.346	4.934	3.994	412
12	Dezember	5.306	4.895	3.963	411
13	Monatsdurchschnitt 2024	5.263	4.858	3.931	404
		Geleistete Arbeitsstunden			
14	Januar	738.143	680.092	558.064	58.051
15	Februar	673.339	619.233	505.577	54.106
16	März	632.396	579.888	474.758	52.508
17	April	698.701	643.442	526.731	55.259
18	Mai	647.485	598.955	484.647	48.530
19	Juni	661.448	609.220	498.377	52.228
20	Juli	698.446	644.906	526.597	53.540
21	August	602.203	555.451	453.211	46.752
22	September	681.643	628.216	514.031	53.427
23	Oktober	667.480	617.235	501.616	50.245
24	November	715.341	661.200	534.506	54.141
25	Dezember	590.671	546.944	433.231	43.727
26	Jahr 2024	8.007.296	7.384.782	6.011.346	622.514
		Bruttoentgelte in EUR			
27	Januar	24.609.667	23.073.456	18.927.696	1.536.211
28	Februar	22.945.855	21.388.588	17.340.623	1.557.267
29	März	23.647.711	22.028.452	17.775.654	1.619.259
30	April	28.254.411	26.654.161	21.921.247	1.600.250
31	Mai	25.376.310	23.698.277	19.409.899	1.678.033
32	Juni	24.786.770	23.127.010	18.771.399	1.659.760
33	Juli	25.581.107	23.939.646	19.111.987	1.641.461
34	August	23.773.495	22.130.320	17.761.217	1.643.175
35	September	24.051.428	22.345.950	17.977.556	1.705.478
36	Oktober	24.408.777	22.784.789	18.383.202	1.623.988
37	November	42.930.611	39.816.834	31.754.337	3.113.777
38	Dezember	25.625.985	23.947.532	19.450.130	1.678.453
39	Jahr 2024	315.992.127	294.935.015	238.584.947	21.057.112

Methodik

Rechtsgrundlage und Berichtskreis

Im Bereich der Elektrizitäts-, Gas-, Wärme-, Kälte- und Wasserversorgung werden auf der Grundlage des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) ausgewählte wirtschaftliche Daten monatlich erhoben. Der Monatsbericht erstreckt sich auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr tätigen Personen sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr tätigen Personen von Unternehmen der übrigen Wirtschaftszweige.



Methodische Hinweise

Erhoben werden die Zahl der tätigen Personen am Ende des Berichtsmonats, die geleisteten Arbeitsstunden und die Bruttoentgelte im Berichtsmonat. Die Zahl der tätigen Personen wird sowohl für den Betrieb insgesamt als auch nach fachlichen Betriebsteilen ausgewiesen. Die tätigen Personen kombinierter Betriebe, d. h. von Betrieben, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, werden den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugeordnet. Die Bruttoentgeltsumme sowie die geleisteten Arbeitsstunden beziehen sich dagegen jeweils auf den gesamten Betrieb.

Hinweis zu eingeschränkter Vergleichbarkeit aufgrund geänderter Wirtschaftszweiguordnung von Meldern

Größere Schwankungen in den Jahresangaben nach Wirtschaftszweigen resultieren u. a. aus veränderten Zuordnungen der Betriebe gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige. Grundlage eines Wirtschaftszweigwechsels (WZ-Wechsel) ist die neue Haupttätigkeit des Betriebes. Das betraf im Vergleich der Jahresangaben 2021 und 2022 umfänglich den Bereich Wasserversorgung. Aufgrund eines Zuordnungswechsels von WZ 36 Wasserversorgung zu WZ 37 Abwasserentsorgung von 14 Meldebetrieben sind die Angaben des Bereichs Wasserversorgung für das Jahr 2022 nicht mit den Vorjahresangaben vergleichbar.

Glossar

Definitionen ausgewählter Begriffe und Merkmale

Betriebe

Örtliche Niederlassung eines Unternehmens. In die Meldung der Betriebe der Energie- und Wasserversorgung werden auch alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z. B. Verkehr, Bäder) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe erfasst.

Bruttoentgeltsumme

Summe der Bruttobezüge der tätigen Personen (einschließlich der an andere Unternehmen überlassenen Mitarbeiter) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z. B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schmutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit wie Urlaubslohn, Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen des Arbeitgebers im Rahmen von Altersteilzeitregelungen, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers. Nicht einbezogen sind das staatliche Kindergeld, Sozial- und sonstige Aufwendungen des Arbeitgebers, an andere Unternehmen für Überlassung von Arbeitskräften gezahlte Beträge sowie Einnahmen von anderen Unternehmen für die Überlassung von Arbeitnehmern.

Geleistete Arbeitsstunden

Von den tätigen Personen im Betrieb tatsächlich geleistete - nicht die bezahlte - Arbeitszeit in Stunden, bei Schichtbetrieben die Summe aller Stunden in allen Schichten. Geleistete Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden sind einbezogen.

Tätige Personen

Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschließlich tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfender Familienangehöriger, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden auch Erkrankte, Urlauber, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Personen mit Altersteilzeitregelungen, Auszubildende sowie an andere Unternehmen gegen Entgelt überlassene Mitarbeiter. Nicht einbezogen werden Leiharbeitnehmer sowie Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen, sowie aufgrund tarifvertraglicher Vorruhestandsregelung ausgeschiedene Mitarbeiter.

Mehr zum Thema

Die Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung werden durch das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern jährlich für das jeweils zurückliegende Erhebungsjahr mit endgültigen Monatsdaten veröffentlicht.

Statistische Berichte

Der **Bericht E413** des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern ist Bestandteil des regelmäßigen Angebots Statistischer Berichte zum Thema Energie- und Wasserversorgung. Er ist über das Internetangebot des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern abrufbar.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Gesamtwirtschaft-&-Umwelt/Energie>

Bundesergebnisse

Aktuelle Bundesergebnisse werden durch das Statistische Bundesamt veröffentlicht. Unter www.destatis.de/genesis/4 Wirtschaftsbereiche/43 Energie- und Wasserversorgung können Bundesergebnisse dieser Statistik abgerufen werden.

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=42#abreadcrumb>

Anfragen zu Energiedaten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an

energie@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack: Telefon: 0385 588-56043

Frau Gesa Buchholz:
(Energiestatistiken) Telefon: 0385 588-56752

Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung (EVAS-Nr. 43111).

Berichtszeitraum: jeweiliger Kalendermonat.

Periodizität: monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung ist eine *Primärerhebung mit Abschneidegrenze*. Er wird bei Betrieben von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr tätigen Personen sowie bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr tätigen Personen von Unternehmen der übrigen Wirtschaftszweige durchgeführt. Zur Energie- und Wasserversorgung werden Institutionen gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend in der Energie- und Wasserversorgung liegt. Die Meldung ist grundsätzlich für den Betrieb, nicht für das Unternehmen abzugeben.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG), Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden und Entgelte in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung.

Zweck der Statistik: Beitrag zur kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage in der Energie- und Wasserversorgung. Die Erhebung stellt damit unverzichtbare Daten für die Arbeit der gesetzlichen Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen zur Verfügung und ist somit eine Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Energiepolitik. Hauptnutzer/innen der Erhebung sind die für die Energiewirtschaft zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden, Wirtschaftsverbände, Wissenschaft, der Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder, Bundesbank, EZB, EUROSTAT, Unternehmen, Forschungsinstitute, Universitäten sowie die Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen und der Länderarbeitskreis Energiebilanzen.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Primärerhebung mit Auskunftspflicht.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse kann aufgrund des Charakters einer Totalerhebung mit Abschneidegrenze und wegen der geringen Antwortausfälle als zuverlässig und präzise eingestuft werden.

Revisionen: Die Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung werden durch das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern frühestens im März des Folgejahres als endgültige Ergebnisse für alle Berichtsmonate (sogenannte Jahreskorrektur) veröffentlicht.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Die Bundesergebnisse werden circa 42 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats veröffentlicht. Die endgültigen Ergebnisse für ein Berichtsjahr liegen Ende Februar des darauffolgenden Jahres vor. Die Veröffentlichung der Länderergebnisse erfolgt durch die Statistischen Ämter der Länder.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Die Ergebnisse sind zwischen den Ländern vergleichbar.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Daten aus dem Monatsbericht bei den Betrieben in der Energie- und Wasserversorgung ist in den Ländern des früheren Bundesgebiets ab 1980 und zwischen allen Bundesländern ab 1991 vollständig gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Differenzen zwischen der Beschäftigtenstatistik und dem Monatsbericht bezüglich der Angaben zur Zahl der Beschäftigten lassen sich dadurch erklären, dass der Monatsbericht alle tätigen Personen erfasst, die Beschäftigtenstatistik, die ihre Angaben von der Bundesagentur für Arbeit bezieht, dagegen nur die sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten.

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Ergebnisse fließen ein in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern.